

**Gemeinderat Gilching  
z. Hd. Herrn Bürgermeister  
Manfred Walter  
82205 Gilching**

**Kevin Akpomuje  
Kosthofstraße 22  
82205 Gilching**

**Telefon: 08105-733865  
Handy: 01520-2176148  
Fax: 08105-733865**

**Email: [fortupac@hotmail.com](mailto:fortupac@hotmail.com)**

**28. Februar 2009**

## **Prämierung der Ausbildungsbetriebe**

Sehr geehrte Damen und Herren,

um den Leistungen jener Gilchinger Unternehmen genügend Anerkennung zu zollen, die sich mit großem Einsatz dem Bereich der beruflichen Ausbildung Jugendlicher in ihrem Betrieb widmen und um gleichzeitig einen Anreiz zu schaffen, auch in Zukunft Jugendliche auszubilden, stelle ich im Namen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen folgenden

### **Antrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt:

- ein Konzept zu erarbeiten, nach dem jährlich im Namen der Gemeinde Gilching der Ausbildungspreis "Goldene Arnoldusglocke" an den besten Ausbildungsbetrieb verliehen wird. Dieser mit z.B. 500,-- Euro dotierte Ausbildungspreis soll dann in einer Feierstunde im Rathaus dem Gewinner überreicht werden.

- eine sogenannte "Top 10 Ranking-Liste" im einjährigen Turnus zu erstellen, mit allen Gilchinger Betrieben, die Jugendliche ausbilden. Diese Betriebe können dann nach Aufnahme in der Ranking-Liste das Prädikat "Ausbildungsbetrieb Gilching" führen.
- den Gewinner des Ausbildungspreises "Goldene Arnoldusglocke", sowie die "Top 10 Ranking-Liste" mit weiteren Ausbildungsbetrieben in der örtlichen Presse zu veröffentlichen.
- auf der neuen Internetpräsenz der Gemeinde Gilching die Bewerbung für die Auszeichnung zur Verfügung zu stellen. Die Verwaltung kann sich zum Beispiel an der Webseite des Landkreises Straubing-Bogen orientieren: <http://www.landkreis-straubing-bogen.de/Wegweiser/inhalt/ausbildungsoffensive/ausbildungspreis.htm>

**Auswahlkriterien für den Gewinn des Ausbildungspreises können unter anderem wie folgt sein:**

- das Unternehmen hat seinen Betriebssitz in der Gemeinde Gilching
- ein hoher Prozentsatz an Ausbildungsplätzen im Betrieb (entscheidend ist das Verhältnis der Anzahl von Auszubildenden zur Zahl der Beschäftigten eines Betriebes)
- die Auszubildenden erzielen gute bis sehr gute Prüfungsergebnisse
- Förderung von bildungsbenachteiligten Jugendlichen durch spezifische und innerbetriebliche Maßnahmen
- hohe unmittelbare Anschlussbeschäftigung der Ausgebildeten im Betrieb

Die Bewerbungen können von den Firmen, aber auch von den Auszubildenden eingereicht werden. Sie sind bis zum Bewerbungsschluss schriftlich mit einer kurzen Begründung an die Gemeinde Gilching zu richten.

Eine durch die Verwaltung besetzte Expertenjury soll den Preisträger voraussichtlich Anfang Oktober ermitteln und die Preisverleihung kann im November oder Dezember im Rahmen einer Feierstunde stattfinden.

**Begründung:**

Die Qualität und die Quantität von Ausbildungsstellen werden in unserer Gemeinde entscheidend von der Initiative und dem Engagement kleiner und mittelständischer Unternehmen getragen. Vor diesem Hintergrund soll im Jahr 2009 / 2010 erstmals der Ausbildungspreis "Goldene Arnoldusglocke" vergeben werden - als Anerkennung

für die Leistungen von Betrieben, die sich mit großem Einsatz, Kreativität und Beharrlichkeit im Bereich der beruflichen Ausbildung engagieren.

Mit der Auszeichnung wird außerdem das Ziel verfolgt, das Interesse von Unternehmen sowie auch von Gilchinger Bürgerinnen und Bürgern verstärkt auf das Thema der betrieblichen Ausbildung zu lenken. So können Unternehmen, die noch nicht ausbilden, motiviert werden, auch betriebliche Ausbildungsplätze einzurichten. Es wird den Betrieben durch die öffentliche Würdigung ermöglicht, einen Einblick in ihre Ausbildungsberufe zu geben und ihre erfolgreichen Ausbildungskonzepte in der Öffentlichkeit vorzustellen.

Nur durch erfolgreiche Konzepte kann eine hohe Qualität der betrieblichen Ausbildung von Jugendlichen gewährleistet werden. Der wirtschaftliche Erfolg eines Unternehmens hängt in hohem Maße von der Qualität seiner Produkte bzw. seiner Dienstleistungen ab. Aber um eine gleichbleibend hohe Qualität zu sichern, ist es zwingend notwendig für jeden Betrieb, gut ausgebildete Fachkräfte, die über ein solides Wissen und vor allem über ein spezielles firmeninternes "Know-How" verfügen, in den eigenen Reihen zu haben. Eine im eigenen Betrieb ausgebildete Fachkraft erfüllt all diese Kriterien. Umsichtig geführte Firmen wissen dies und bilden wieder ihren eigenen Nachwuchs aus. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für die Fachkräftesicherung ihres Unternehmens.

Die Förderung von Nachwuchskräften muss unser vorrangiges gesellschaftspolitisches Ziel sein, denn die Jugend braucht berufliche Perspektiven. Nur eine gute und fundierte Ausbildung ist der Schlüssel für ihre Zukunft.

Die Zukunft unserer Jugendlichen ist eng verknüpft mit der Zukunft unserer Gemeinde. Deswegen muss es gelingen, zuerst die Ausbildung der Lehrlinge und dann die ausgebildete Fachkraft an den Standort Gilching, d. h. an die Gilchinger Betriebe, zu binden. Es ist von großer Bedeutung, bei Gilchinger Betrieben verstärkt einen Anreiz zu schaffen, umsichtig und vorausschauend zu handeln und sich frühzeitig für die qualitative betriebliche Ausbildung von Jugendlichen zu engagieren und sich für Kontinuität in deren Ausbildung einzusetzen.

Damit die Gilchinger Unternehmen und Betriebe, die sich bereits um die berufliche Ausbildung besonders verdient gemacht haben, eine Würdigung erhalten, soll ihnen durch die Verleihung eines Ausbildungspreises, wie die "Goldene Arnoldusglocke", Anerkennung gezollt werden.

Die Verleihung der "Goldenen Arnoldusglocke" während einer Feierstunde wird bestimmt für die prämierte Firma eine sehr wirksame Werbekampagne sein und ihr landkreisweit einen guten Ruf verschaffen. Des weiteren kann die "Ranking-Liste" für alle anderen Betriebe ein Ansporn sein noch mehr und intensiver Jugendliche auszubilden.

Die Vorstellung in der örtlichen Presse zeigt, dass die Gemeinde Gilching und die an der Ausschreibung teilnehmenden Firmen ein großes Interesse daran haben, die Ausbildungschancen für unsere Jugendlichen zu fördern

## **Beispiele bekannter Ausbildungspreise:**

### Erasmus-Grasser-Preis der Stadt München

Die Stadt München vergibt den mit 2.500 Euro dotierten Preis bereits zum 16. Mal. Ausgezeichnet werden Unternehmen, die sich besonders um die berufliche Ausbildung verdient gemacht haben.

### "BAzubi" Ausbildungspreis der Stadt Bamberg

Der Ausbildungspreis, der im Oktober 2006 erstmals vergeben wurde, würdigt überdurchschnittliches Engagement von Unternehmen', die sich um die Ausbildung Jugendlicher besonders verdient machen.

### Ausbildungspreis der Stadt Kulmbach

Die Stadt Kulmbach vergibt bereits zum 5. Mal den Ausbildungspreis und hat damit eine Vorreiterrolle im Landkreis übernommen,

### Ausbildungspreis des Landkreises Straubing-Bogen

Der Preis wurde 2007 zum 1. Mal vergeben. Damit ist Straubing-Bogen der erste Landkreis in Niederbayern, der den Einsatz der Wirtschaft um die berufliche Ausbildung würdigt.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, reading "Kevin Akpomuje". The signature is written in a cursive, flowing style.

**Kevin Akpomuje**